

Wandmalerei verschönert triste Garagenwand



Moderne und Vergangenheit: Das Wandbild an der Garagenwand zeigt Handwerksgeschichte und gleichzeitig das Leistungsspektrum der Firma Hanebutt in bunten Farben. Siegfried Hase und Tochter Jessica haben in den vergangenen Tagen das sehenswerte Kunstwerk geschaffen.

Foto: Hake

Neustadt (ha). Einst prangte auf der Garagenwand am Runderl das alte Logo und die Adresse des Dachdeckerbetriebes Hanebutt. Nun ist die Wand, obwohl noch nicht ganz fertig, ein echter „Hingucker“. In rund 40 Stunden haben der Nienburger Siegfried Hase und seine Tochter Jessica die lebendige Handwerksgeschichte der Firma Hanebutt als Auftragsarbeit in bunten Farben dargestellt. Gleichzeitig zeigt es das Leistungsspektrum des Neustädter Unternehmens. So zeigt

das Bild, wie einst der Turm der Liebfrauenkirche eingedeckt wurde und daneben ist dargestellt, wie die Handwerker mit modernen Ziegeln Dächer belegen und Solaranlagen einrichten. „In der Mitte des großen Wandbildes ist der damalige Seniorchef Heinrich Hanebutt in einem Arbeitskorb in luftiger Höhe am Basser Kirchturn dargestellt. Die beiden Wandmaler mussten ihre Arbeit immer wieder unterbrechen, weil aufmerksam gewordene Passanten Informationen

haben wollten, auch mit dem Gedanken, vielleicht selbst die Dienstleister in Anspruch zu nehmen. Mit ihrer Airbrush-Technik schaffen Hases nicht nur kunstvolle Wandbilder sondern auch ausgefallene Fahrzeugbeschriftungen, Schaufensterdekorationen oder eben ausgefallene Firmenlogos. Siegfried Hase, der viel im Bremer Raum tätig ist, setzt die Wünsche in kreative Kunstwerke um. Vielleicht auch bald noch mehr in der Neustädter Region.

Seite 5 Nr. 2080 vom 9. Oktober 2013